BRESSER junior

BIENEN RETTEN
– Wildblumenwiese anlegen

Wissenschaftler haben herausgefunden, dass es von Jahr zu Jahr immer weniger Insekten gibt – und das ist ein großes Problem! Denn Insekten sind wichtige Tiere, die eine nützliche Funktion in unserem Ökosystem haben. Zum einen bestäuben sie unsere Blumen und sorgen so dafür, dass unsere Pflanzenarten erhalten bleiben und zum Beispiel dein Apfelbaum auch Äpfel trägt. Zum anderen fressen Insekten kleinere Schädlinge wie Blattläuse und Milben und ermöglichen damit eine reiche Ernte. Aber auch die Insekten an sich dienen als Nahrungsquelle für viele Vögel, Amphibien, Reptilien und Säugetiere.

Doch durch den Einsatz von Pestiziden in der Landwirtschaft, eine Bebauung von freien Flächen (die sogenannte Versiegelung von Grünflächen) und den Klimawandel nimmt die Zahl an Insekten dramatisch ab.

Flora möchte etwas dagegen tun und die Insekten retten. Dazu baut sie ein Insektenhotel für ihren Garten. Hast du Lust, ihr zu helfen? Hier findest du eine Bauanleitung:

Das ist ein großer Schritt und hilft den Bienen und Insekten, in Ruhe zu nisten.

Aber du kannst ganz leicht noch mehr für die Insekten, Bienen und Vögel in deiner Umgebung machen. Zum Beispiel kannst du eine Wildblumenwiese pflanzen:

1. Für ein Wildblumenbeet überleg dir zunächst, wie groß die Wiese werden soll. So kannst du nachher entsprechend viel Saatgut besorgen.
2. Für einen Quadratmeter Boden brauchst du etwa 5–10 g Saatgut.
3. Entweder holst du dir einzelne Samen oder noch einfacher: Du kaufst bereits fertige Mischungen z. B. bei einem Gärtner.
4. Im nächsten Schritt lockerst du den Boden etwas auf und streust die Saat gleichmäßig aus.
5. Dann gehst du mit einer Walze drüber oder drückst die Samen mit einem Brett an.
6. Wichtig ist, dass du die Saat nach dem Einsäen für 4–6 Wochen immer wieder feucht hältst.
7. Und jetzt heißt es warten, bis du die ersten Bienen und Schmetterlinge auf deiner Wildblumenwiese entdeckst. 🙂

Besonders Insekten-freundliche Pflanzen:

- Klatschmohn
- Kornblume
- Gänseblümchen
- Margerite
- Rotklee
- Wilde Möhre
- Seifenkraut
- Hornklee
- Wiesenkerbel
- Mittlerer Klee
- Schafgarbe
- Wegwarte
- Natternkopf
- Acker-Witwenblume
- Wiesen-Salbei
- Glockenblumen